



Dr. med. Marko Weber
Fachpraxis für Gastroenterologie
und viszerale Diagnostik

Informationen und Aufklärung zur Sedierung bei endoskopischen Untersuchungen

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Sowohl die Magenspiegelung (Gastroskopie) als auch die Darmspiegelung (Koloskopie) können mit einer „Schlafspritze“ durchgeführt werden. Bei dieser handelt es sich um eine Sedierung, einen medikamentös hervorgerufenen Schlaf. Die Sedierung ist nicht so belastend wie eine Vollnarkose für eine Operation, die eine künstliche Beatmung erforderlich macht. Wir setzen dafür aufgrund des besten Sicherheitsprofils i.d.R. Propofol und in Einzelfällen zusätzlich Midazolam ein. Zu Ihrer Sicherheit werden während dieser Sedierung die Anforderungen der Leitlinien unserer Fachgesellschaften streng umgesetzt. Diese beinhalten eine kontinuierliche Überwachung von Herz-, Kreislauf- und Atemfunktion während der Untersuchung, eine spezielle, wiederholte Schulung des Teams im Rahmen von Kursen und zertifizierten Fortbildungen und eine durchgehende Anwesenheit von 3 Personen im Untersuchungsraum (ein Arzt und zwei medizinische Fachangestellte). Im Anschluss an die Sedierung können Sie in einem Ruheraum ausschlafen, bevor das abschließende Arztgespräch stattfindet. Zu diesem Zeitpunkt ist das Medikament soweit in Ihrem Körper abgebaut, dass dies i.d.R. ohne Probleme möglich ist.

Wichtig: Sofern Sie eine Sedierung wünschen, muss eine anschließende Abholung in unseren Praxisräumen gewährleistet sein. Ein selbstständiges Steuern eines Fahrzeuges oder die Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln ohne eine Begleitperson sind nach Gabe von Propofol für 12 Stunden nicht möglich.

Ich wünsche eine Sedierung bei der geplanten endoskopischen Untersuchung und wurde über die Notwendigkeit einer Abholung und Einschränkung der Verkehrsteilnahme über den genannten Zeitraum aufgeklärt.

Ich werde abgeholt von _____ .

Jena, den _____ Uhrzeit _____

Unterschrift Patient _____
(vor der Untersuchung)

Jena, den _____ Uhrzeit _____

Unterschrift AbholerIn _____
(nach der Untersuchung)